

Volles Haus beim Ferienprogramm der Schützengilde

Wie schon seit Jahren beteiligte sich die Schützengilde auch in diesem Jahr wieder am Ferienprogramm. Zum "Sportschießen für Einsteiger" kamen 18 Schülerinnen und Schüler und konnten einen nachhaltigen Eindruck von der Vielfalt dieser Sportart, aber auch von den Erfordernissen, die dieser Sport an Körper und Geist stellt, erhalten.



Nach einer ausführlichen Einweisung in die Sicherheitsbestimmungen durch den Schießsportlichen Leiter Christian Trittler, lernten die Teilnehmer mit Unterstützung durch die Sportschützen Jenny Müller, Franziska Weis, Thomas Weis, Moritz Fischer, Marvin Müller und Luca Müller die Sportgeräte Lichtgewehr und Luftgewehr kennen.



Im praktischen Teil wurden dann die Grundhaltung und Atemtechnik eingeübt und mit dem Lichtgewehr und durch die über 12jährigen mit dem Luftgewehr in die Tat umgesetzt.



Laufzettel Stationsarbeit

Name: Jardis Mikal

Station	Punkte
1. Licht- / Luftgewehr	
2. Reaktionstest	
3. Spaßscheibe	
4. Bogenschießen	
5. Dosenwerfen	
6. Bierdeckelpyramide	
7. Ringe werfen	15
8. Mikado	
9. Biathlon	
10. K.O. Schießen	

Gesamtpunktzahl

Ergänzt wurden diese Übungen durch einen Stationsparcour mit Spielen, welche die zu erlernenden Techniken für den Schießsport ausgezeichnet ergänzen.

Jetzt konnten die Mädchen und Buben ans Üben gehen. Hier wurde allen dann sehr schnell klar, dass das Schießen Konzentration, Körperspannung und Selbstdisziplin erfordert, wie auch entsprechende Kondition.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen, sehr lecker zubereitet von Andrea Fischer, wurden weitere Übungsteile mit Lichtgewehr, Luftgewehr vorgestellt und eingeübt.

Auch die Vorstellung der verschiedenen Disziplinen fanden großen Anklang bei den Kindern und ließen bei dem einen und anderen den Wunsch aufkommen, "das doch richtig zu lernen".



Zum Abschluss wurden dann noch im Olympischen-K.O.-Verfahren mit großer Begeisterung und Anspannung die Sieger ermittelt.



Der Vorsitzende der Schützengilde, Karl Kehrle, bedankte sich bei den Kindern für die vorbildliche Mitwirkung am Gelingen des Programms und konnte schließlich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Siegerurkunden auszeichnen. Drei Mädchen waren es schließlich, Jördis Mützel, Iryna Ovcharuk und Ronja Zinnbauer, welche mit jeweils einem Pokal für das Erreichen und siegreiche Beenden des Endkampfes ausgezeichnet wurden.

Den Eltern dankte Kehrle dafür, dass diese ihre Kinder für diesen Tag der Schützengilde anvertraut hatten. Der Dank ging auch an die Mitgliederinnen und Mitglieder der Gilde für eine souveräne Leitung und Abwicklung des Ferienprogramms.

Vor dem abschließenden Fototermin erfolgte noch der Hinweis, dass für die weiterhin am Schießsport Interessierten die Möglichkeit jeden Mittwoch ab 17:30 Uhr zum 'Schnuppern' besteht, wie auch im Rahmen einer dreimonatigen Probemitgliedschaft eine noch engere Bekanntschaft mit dieser faszinierenden Sportart zu machen, die nicht ohne Grund durch die UNESCO-Kommission als **immaterielles Kulturerbe** anerkannt ist.

